

1.7. Abstrichentnahme

Bei der Abstrichentnahme in der Einrichtung ist vom Abstreichenden Schutzkleidung zu tragen (die Empfehlung des Ausschusses für Biologische Arbeitsstoffe (ABAS) zu "Arbeitsschutzmaßnahmen bei Probenahme und Diagnostik von SARS-CoV-2" ist dabei unbedingt zu beachten):

- ▶ FFP-2-Maske
- ▶ Schutzkittel
- ▶ Schutzhandschuhe
- ▶ Schutzbrille (/ Gesichtsschild)

Die Abstrichentnahme sollte möglichst kontaktlos erfolgen.

Die Probenahme zur Testung auf eine SARS-CoV-2-Infektion während des normalen Betriebs sollte vermieden werden, sondern nach Möglichkeit räumlich oder zeitlich getrennt erfolgen. Die räumliche Organisation zur Abstrichentnahme sollte bereits im Vorfeld abgeklärt werden, z.B. Abstrichentnahme in einem extra "Abstrichraum" oder Abstrichentnahme im Bewohnerzimmer.

Für die Abstriche notwendige Materialien sollten gesondert bereitgehalten werden, wie z.B. Schutzkleidung, wischdesinfizierbare Transportbehälter mit Deckel (Plastikbox), flüssigkeitsdichte Entsorgungsbehälter etc.

Ablauf Abstrichentnahme (exemplarisch):

1. Vorbereitungen:

- ▶ Entnahmetechnik (naso-pharyngeal, oro-pharyngeal)
- ▶ Ort/Räumlichkeit festlegen (Bewohnerzimmer / Abstrichraum)
- ▶ Ggf. Sitzgelegenheit bereitstellen
- ▶ Material: Abstrichtupfer-/röhrchen (für Viren geeignet / Tupfer mit Holzstäbchen sind nicht verwendbar), Verpackungsmaterial, Schutzkleidung, Hände- und Flächendesinfektionsmittel, Abwurfbehälter bereitstellen

2. Schutzkleidung anlegen (siehe NLGA: An- und Ablegen von Schutzkleidung)

3. Entnahmetechnik:

a) Nasopharyngeal:

- ▶ Abzustreichende Person möglichst vorher die Nase schnäuzen lassen
- ▶ Die abzustreichende Person sollte den Kopf leicht nach hinten neigen
- ▶ Der Abstreichende sollte seitlich stehen, um das eigene Kontaminationsrisiko bei Husten und Räuspern zu verringern
- ▶ Vorabinformation des Bewohners über das Einführen des Tupfers
- ▶ Tupfer einführen und vorsichtig vorschieben (nur geradeaus, nicht nach oben) bis weicher Widerstand (nach ca. 5 - 6 cm), ein paar Sekunden an dieser Stelle belassen und leicht drehen
- ▶ Tupfer vorsichtig herausziehen
- ▶ Anschließend Tupfer sofort in Röhrchen einführen und verschließen

b) Oropharyngeal:

- ▶ Hinweis auf Unannehmlichkeit (Würgereiz kann ausgelöst werden!)
- ▶ Mund weit öffnen lassen
- ▶ Zunge nach vorne strecken und "Aah!" sagen lassen
- ▶ Zunge ggf. mit Mundspatel nach unten drücken
- ▶ Tupfer vorwärts bewegen, möglichst ohne Zunge, Lippen, Zähne oder Gaumen zu berühren
- ▶ Abstrich von der hinteren Rachenwand entnehmen
- ▶ Tupfer drehen und an der hinteren Rachenwand entlangstreichen
- ▶ Tupfer herausziehen
- ▶ Anschließend Tupfer sofort in Röhrchen einführen und verschließen